

Spielberichte vom 01./02.04.2016 / 18.Spieltag

Herren verlieren hauchdünn

KSC Hainstadt – Bahnfrei Damm II

5817:5822

Den letzten Spieltag hatte sich die 1.Herrenmannschaft des KSC sicherlich anders vorgestellt. Mit breiter Brust ging man in das für Abstiegs- und Aufstiegskampf unbedeutende Spiel hinein. Jürgen Götz und Thorsten Herzberger, der das einzige Ergebnis über 1000 LP für den KSC erzielen konnte, starteten verheißungsvoll und konnten Hainstadt eine 15 LP Führung herausholen. Der zweite Durchgang verlief ebenso vielversprechend. Denis Heinemann und Srecko Vidakovic bauten die Führung um weitere 57 LP aus. Siegesicher gingen Thomas Sinnß und Marvin Schwon auf die Bahnen. Das beste Tagesergebnis auf Seiten der Aschaffener drehte das gesamte Spiel auf den Kopf. Die Aufholjagd von Damm endete in einem Auswärtssieg ihrerseits. Der KSC beendet die Spielzeit 2016/17 auf dem 6. Platz der Hessenliga. Damit wird das Team auch kommende Saison drittklassig antreten.

Thorsten Herzberger	1031	Thomas Sinnß	994
Jürgen Götz	982	Srecko Vidakovic	974
Denis Heinemann	930	Marvin Schwob	906

2.Herrenmannschaft vor Abstieg

SG Wölfersheim Wohnbach / KSC Hainstadt II

5269:4881

Den letzten Spieltag beim Tabellenführer bestreiten zu müssen, ist sicherlich nicht einfach, demnach ist auch das Spiel vorangegangen. Norbert Sieland und Reiner Leps eröffneten das Spiel für den KSC und mussten schnell feststellen, dass gegen den Gastgeber keine Aussicht auf Erfolg gegeben war. Mit einem deutlichen Rückstand, ging das Mittelpaar um Holger Wissel und Rolf Scheuermann, der später für Alfred Jung ausgewechselt wurde, auf die Bahnen. Nun glaubte kaum noch jemand an einen Auswärtssieg des KSC. Mit Wolfgang Trajgerman und Marco Warnt endete die Saison der 2.Herrenmannschaft mit einer weiteren Niederlage. 388 LP Rückstand sprechen eine deutliche Sprache. Die Mannschaft beendet die Saison auf dem letzten Tabellenplatz.

Marco Warnt	841	Norbert Sieland	827
Holger Wissel	824	Reiner Leps	819
Rolf Scheuermann/ Alfred Jung	812	Wolfgang Trajgerman	758

3.Herrenmannschaft triumphiert

KSC Hainstadt III – SKV Mühlheim II

1777:1653

Die 3.Herrenmannschaft feierte in ihrem letzten Spiel einen triumphalen Sieg. Alexander Ankert, der sein erstes Saisonspiel leistete und Werner Bauer, eröffneten das Spiel für den KSC. Bereits jetzt konnte eine Führung von 127 LP bestaunt werden. Franz List und Peter Schierz gaben 3 LP ab, der Sieg war den Hainstädtern nicht mehr zu nehmen. Die 3.Herrenmannschaft beendet ihre Saison auf einem soliden fünften Tabellenplatz.

Alexander Ankert	485	Peter Schierz	451
Werner Bauer	450	Franz List	391

Damen verlieren letztes Heimspiel KSC Hainstadt – SC/KC Bensheim

2676:2693

Der Titelverteidiger der Hessenliga aus dem Vorjahr, blieb die gesamte Saison über hinter seinen Erwartungen aus der vergangenen Saison zurück. Auch der letzte Spieltag lieferte hierfür ein Beispiel. Karin Beez und Karin Garcia waren die ersten Hainstädterinnen auf den Bahnen. Sie konnten an ihren Gegnern festhalten, sie jedoch nicht überbieten. Der KSC ging mit 12 LP Rückstand in den zweiten Durchgang. In diesem hatten Jennifer Bürger-Doffin und Annett Schierz wesentlich mehr Mühe mit ihren Gegnerinnen mitzuhalten, der Sieg schien nun schon in weiter Ferne. Renate Sendlbeck und Nadine Doffin versuchten dennoch im letzten Durchgang noch einmal alles zu geben. Tatsächlich konnten sie dem Rückstand 39 LP abnehmen, weitere 18 LP wären aber zum Sieg nötig gewesen. Der Titelverteidiger beendet die Spielzeit auf einem ernüchternden siebten Tabellenplatz.

Karin Beez	464	Karin Garcia	456
Renate Sendlbeck	448	Annett Schierz	446
Jennifer Bürger-Doffin	431	Nadine Doffin	431

2.Damenmannschaft verliert nach Aufholjagd

KSC Hainstadt II – BG Wiesbaden II

2511:2604

2.Damenmannschaft hat eine durchwachsende Saison hinter sich. Am letzten Spieltag erlebte es eine deutliche Niederlage gegen Gäste aus Wiesbaden. Jutta Näther-Doffin und Ursula Nerlich waren die ersten, die die Bahnen für Hainstadt betraten. Sie hielten das Spiel spannend und der KSC ging legendlich mit 9 LP in Rückstand. Ursula Hergesell und Heike Müller, die zum ersten Mal für den Hainstadt spielte, konnten mit ihren Gegnerinnen nicht mithalten. Wiesbaden hatte nun einen fast uneinholbaren Vorsprung. Petra Krämer und Jennifer Schierz, als tagesbeste Spielerin, kürzten einen großen Anteil des Rückstands weg. Das Spiel konnte trotz Aufholjagd nicht mehr gewonnen werden. Die Mannschaft beendet die Saison auf dem vorletzten Tabellenplatz und bleibt der Liga erhalten.

Jennifer Schierz	489	Ursula Nerlich	423
Ursula Hergesell	423	Petra Krämer	419
Jennifer Bürger-Doffin	400	Heike Müller	357